

LEBENSLAGEN VON UND PERSPEKTIVEN FÜR JUNGE MENSCHEN MIT FLUCHTERFAHRUNG

TAGUNGSORT UND ANREISE

Hochschule Landshut, Am Lurzenhof 1, 84036 Landshut
Audimax / ZH 007

TAGUNGSGEBÜHR

Die Teilnahme an dem Fachtag ist kostenlos.

ANMELDUNG

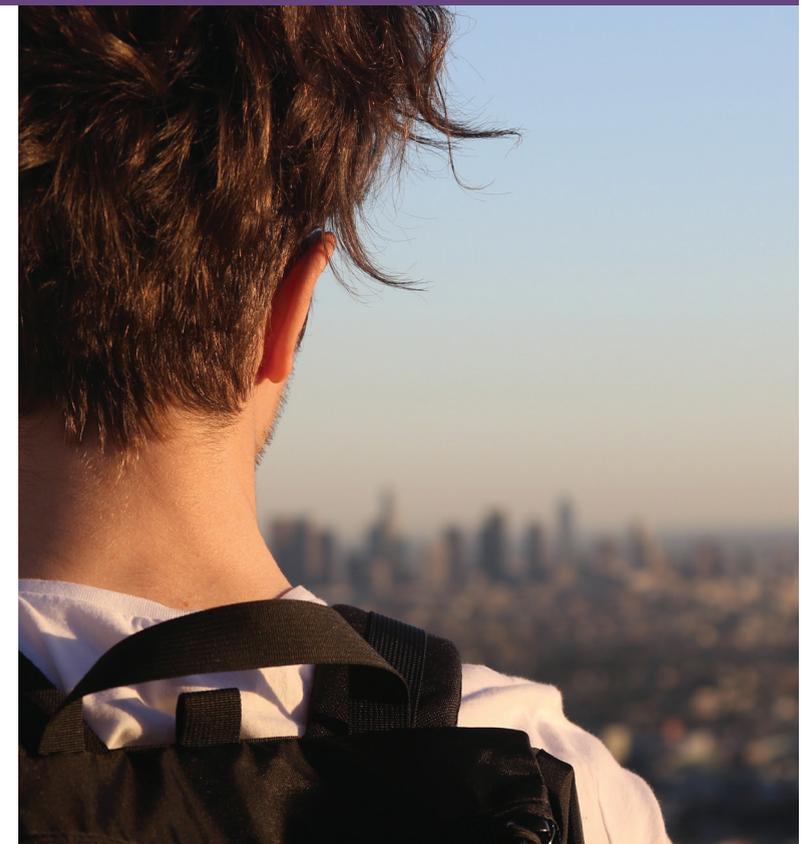
Achtung, die TeilnehmerInnenanzahl ist begrenzt.
Anmeldungen bitte per E-Mail bis 30.11.2017 an:
Fachtag-Flucht@haw-landshut.de

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

VERANSTALTER



HOCHSCHULE LANDSHUT
Hochschule für angewandte Wissenschaften
Am Lurzenhof 1
84036 Landshut
Tel. +49 (0)871 - 506 0
Fax +49 (0)871 - 506 506
info@haw-landshut.de
www.haw-landshut.de



EIN FACHTAG ZUM DIALOG
ZWISCHEN THEORIE, PRAXIS & POLITIK

8. DEZEMBER 2017
HOCHSCHULE LANDSHUT

ZIEL DER VERANSTALTUNG

Im Jahr 2015 sind mehr Flüchtlinge nach Deutschland gekommen als in den Jahren davor. Wie ist es derzeit um die deutsche Willkommenskultur bestellt? Im Rahmen des Fachtags wird erarbeitet, wie jungen Menschen mit Fluchterfahrung bestmögliche Lebensperspektiven eröffnet werden können. Was ist zu tun, wenn eine Abschiebung droht und welche Hilfen brauchen Menschen ohne rechtlichen Status?



INFORMATIONEN UND DISKUSSION

Themenblock/TB 1: Bei der Tagung bringen ExpertInnen Wissen und Erfahrungen aus der (Sozial-)Beratung, Therapie und Lobbyarbeit für Jugendliche ein – auch für diejenigen, die von drohender Abschiebung betroffen sind.

Themenblock/TB 2: Zur Sprache kommen auch PraktikerInnen u. WissenschaftlerInnen, die sich mit der beruflichen Integration auf dem Arbeitsmarkt und der sozialen Integration in Peer-Kontexten, wie der Offenen Jugendarbeit und Jugendverbandsarbeit, befassen.

Themenblock/TB 3: Letztlich kommen aus dem Forschungsprojekt SHELTER Impulse: Darin geht es um die Frage, wie Organisationen Schutz für die jungen Menschen mit Fluchterfahrungen herstellen können. Den Abschluss bildet ein Beitrag, der danach fragt, was es eigentlich heißt, mit Diversität konstruktiv in Organisationen umzugehen und interkulturell kompetent zu agieren.

TAGUNGSPROGRAMM

08.30 Uhr **Anreise und Registrierung**

09.00 Uhr **Begrüßung**

Prof. Dr. Karl Stoffel
Präsident der Hochschule Landshut

09.15 Uhr **Vorstellung des Programms und der Tagungsmethode**

Prof. Dr. Mechthild Wolff
Hochschule Landshut, Fakultät Soziale Arbeit

09.30 Uhr **Vorträge mit anschließenden Diskussionen**

„Willkommen bei Freunden – Bündnisse für junge Flüchtlinge“ stellt sich vor
Andreas Görres, Deutsche Kinder- und Jugendstiftung

TB 1: Spezifische Problemlagen

Abschiebung von jungen Menschen mit Fluchterfahrung aus der Perspektive des Bayerischen Flüchtlingsrates

Alexander Thal, Bayerischer Flüchtlingsrat e. V., München

Arbeit mit Jugendlichen ohne rechtlichen Status und drohender Abschiebung – Ein Bericht aus der Beratungspraxis

Hanifa Hagani, Rumi Impuls e. V., Frankfurt am Main

Arbeiten mit traumatisierten jungen Menschen

Martin Scheffner, Refugio e. V., München

12.00 Uhr **Mittagspause**

12.30 Uhr

TB 2: Chancen für langfristige Lebensperspektiven

Integration in den Arbeitsmarkt – Berufseinstieg, berufliche Integration als Schnittstelle
Astrid Langenegger, Junge Arbeit GmbH, Rosenheim

Interkulturelle Öffnung in der verbandlichen Jugendarbeit
Christian Peucker, DJI e. V., München

Migration und Flucht als Herausforderung für die Offene Jugendarbeit
Bernd Endres, Bayrischer Jugendring e. V., München

14.30 Uhr

Pause

15.00 Uhr

TB 3: Professionelle Anforderungen an Betreuungspersonen

Schutzkonzepte und Gefährdungsanalysen für die Arbeit mit jungen Menschen mit Fluchterfahrungen – Vorstellung des Projekts SHELTER
Meike Kampert, Hochschule Landshut

Was heißt professionelles Handeln im Kontext von Flucht?

Prof. Dr. Mihri Özdoğan, Hochschule Landshut, Fakultät Soziale Arbeit

16.00 Uhr

Abschluss und Ausblick

Gesamtmoderation:

Prof. Dr. Mechthild Wolff / Prof. Dr. Stefan Borrmann
Hochschule Landshut, Fakultät Soziale Arbeit